



Katastrophenschutz Niedersachsen

KatS-StAN NDS 090/1

Die Logistik- und Technikgruppe

Fassung 1.0
Stand 04/2023

KatS-StAN-NDS 090/1 (Die Logistik- und Technikgruppe) **– Fassung 1.0 – Stand: 04/2023**

Logistik- und Technikgruppe (LTGr)

Die Logistik- und Technikgruppe übernimmt eigenständig Aufgaben der Logistik und des Versorgungsdienstes sowie die Beleuchtung und Stromversorgung von Einsatzstellen.

Des Weiteren unterstützt sie den autarken Einsatz eines Einsatzzuges einschließlich der Übernahme kleinerer technischer Hilfeleistungen (insb. Aufgaben der Haustechnik). Ferner führt die Logistik- und Technikgruppe Material und Technik für den Einsatz des BHP 50 NDS, des BTP 500 NDS und einer Kreisfeuerwehrbereitschaft mit.

Mit ihrem Führungstrupp kann sie die Dokumentation, Bedarfsplanung, Beschaffung und Verteilung von Betriebsstoffen, Einsatzmaterialien und Verbrauchsgütern übernehmen und koordinieren.

Abschnitt A – Gliederung:

Die Logistik- und Technikgruppe besteht aus

dem Logistik-Führungstrupp (Log-Fü) mit

- der Gruppenführerin oder dem Gruppenführer
- einer Sprechfunkerin oder einem Sprechfunker
- einem Kombinationskraftwagen-Logistik (Kombi-L)

sowie

sieben Technikhelferinnen oder Technikhelfern

mit

- einem Gerätewagen Logistik groß (GW L gr)
- einem Anhänger für Logistikzwecke (Anh Log)
- einem Gerätewagen Logistik klein (GW L kl),
- einer mobilen Netzersatzanlage (NEA) mit Lichtmast und
- einem Anhänger mobile Kraftstoffversorgung (Anh Tank).

Optional kann die Logistik- und Technikgruppe ergänzt werden mit

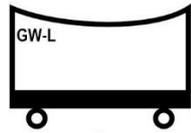
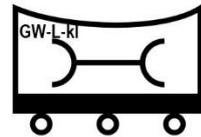
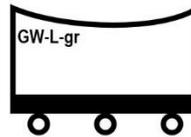
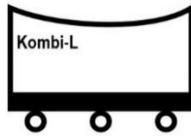
- einem Gerätewagen Logistik „7,5“ (GW L 7,5)

Abschnitt B – Grafische Darstellung

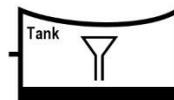
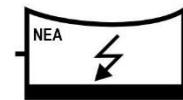
Logistik- und Technikgruppe (LTGr)



(0/1/8/9)



optional



nach Möglichkeit

Abschnitt C – Hinweise und Ausnahmen

C 1

Mindestens eine Helferin oder ein Helfer sollte über die Qualifikation Elektrofachkraft im Bereich Elektroinstallation oder Energieversorgung gem. DIN VDE 1000-10 oder vergleichbar gem. DIN VDE 1000-10 verfügen. Soweit dieses nicht gegeben ist, sollte die Möglichkeit bestehen eine entsprechende Elektrofachkraft auch kurzfristig extern hinzuziehen zu können.

C 2

Ungeachtet von Einzelabstimmung mit der oberen Katastrophenschutzbehörde gelten als zulässige Fahrzeugäquivalente dauerhaft:

<u>Einsatzfahrzeug</u>	<u>Dauerhaft zulässiges Fahrzeugäquivalent:</u>	<u>Bemerkung:</u>
GW L gr	LKW ≥ 5 t gl, auch ohne Ladebordwand	Bei Übernahme von Bundeswehr und Beladung gemäß Abschnitt E
	Lastkraftwagen, mind. 5 t Nutzlast, mit Allradantrieb, auch ohne Aufbau mit Schnellöffnung, auch ohne Ladebordwand	bei Beladung gemäß Abschnitt E und Beschaffung als Gebrauchtfahrzeug
	Wechseladerfahrzeug, Allradantrieb 6x6, mit Abrollbehälter Logistik	Bei Beladung gemäß Abschnitt E
GW L kl	LKW 2 t gl	Bei Übernahme von Bundeswehr und Beladung gemäß Abschnitt E
	LKW ≥ 5 t	Bei Übernahme von Bundeswehr und Beladung gemäß Abschnitt E
Kombi L	MTW	Soweit bisher in Gruppe Logistik und Technik vorgesehen gewesen
	LKW 0,5 t gl	Bei Übernahme von Bundeswehr und Beladung gemäß Abschnitt E
	Transportfahrzeug Kastenfahrgestell, mindestens 0,75 t Zuladung, auch ohne Allradantrieb, Anhängervorrichtung für Anhänger mind. 1,5 t	Bei Beladung gemäß Abschnitt E
	Transportfahrzeug Aufbau Pritsche mit Plane und Spriegel, mindestens 0,75 t Zuladung, auch ohne Allradantrieb, Anhängervorrichtung für Anhänger mind. 1,5 t	Bei Beladung gemäß Abschnitt E

Anh Log	Anhänger mit Aufbau Pritsche mit Plane und Spriegel oder Koffer, möglichst mit Schnellöffnung Seitenwand (Schiebeplane oder Schwenkwand), mind. 8 t Zuladung	Bei Beladung gemäß Abschnitt E
Anh Tank	mobile Tankstelle, fahrzeugverlastbar	Mind. 300 l Kraftstoffvolumen

Abschnitt D [nicht belegt]

Abschnitt E – Ausstattung

E 1

Die grundlegenden Anforderungen an Einsatzfahrzeuge folgen aus Ziff. 6 des Runderlasses über Gliederung und Sollstärke der Einheiten des Katastrophenschutzes in Verbindung mit KatS-StAN NDS 001.

E 2

Die Zusammensetzung von Beladungs- und Materialsätzen folgt aus KatS-StAN NDS 002.

E 3

Die weitergehenden Anforderungen an technische Beschaffenheit und Ausstattung / Mindestbeladung der Einsatzfahrzeuge nach Abschnitt A bestimmen sich nach Maßgabe nachfolgender Übersicht:

E 3.1

Kombinationskraftwagen Logistik (Kombi L)

Fahrzeugzweck:

- Transport von Einsatzkräften der Logistik- und Technikgruppe (anteilig)
- Transport von Ausstattung der Logistik- und Technikgruppe, Trupp Logistik-Führung
- Arbeitsraum für Trupp Logistik-Führung
- Transport für Materialnachschub und Verbrauchsgüter, insb. in Gewichtsklasse < 3,5 t zGG
- allgemeine Logistikaufgaben im Katastrophenschutz
- Lautsprecherdurchsagen im Katastrophenschutz allgemein
- Zugfahrzeug für Anhänger

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Transportfahrzeug nicht über 3,5 t zGG
- Geländefähig
- Mind. zwei Sitzplätze inklusive Fahrerin oder Fahrer
- Mind. 0,75 t Nutzlast
- Sicherungseinrichtung für Beladung
- Anhängervorrichtung für Anhänger mind. 2,5 t
- Außenlautsprecher und Mikrofon sowie AUX-Eingang / Radioaufschaltung für Sprachdurchsagen

Mindestausstattung:

<u>Pos.</u>	<u>Anforderung/Mindestbeladung</u>	<u>Anzahl</u> (nach Bedarf = mind. einmal, ggf. mehr)	<u>Beschreibung, weitergehende</u> <u>Anforderung</u>
01	Laptop oder Tablet mit mobiler Internetanbindung	1	
02	Dokumentationstasche	1	Logistikplanung, Dokumentation Waren- und Rechnungswesen etc.
03	Erkundungstasche	1	s. KatS-StAN NDS 002
04	Sanitätsrucksack oder -tasche	1	DIN 13155
05	Magnetschild „Achtung Kolonne“ für Heckkennzeichnung Schlussfahrzeug	1	
06	Materialsatz Ladungssicherung (klein)	1	s. KatS-StAN NDS 002

E 3.2

Gerätewagen Logistik groß (GW L gr)

Fahrzeugzweck:

- Transport von Einsatzkräften der Logistik- und Technikgruppe (anteilig)
- Transport von Ausstattung der Logistik- und Technikgruppe (anteilig)
- Transport für Materialnachschub und Verbrauchsgüter
- Logistik Trinkwasserverteilung
- Logistik Hochwasserschutz
- Allgemeine Logistikaufgaben im Katastrophenschutz (mit Umschlaggerät beladbar), auch im Gelände
- Zugfahrzeug für Anhänger

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Geländefähig, möglichst geländegängig
- Wadfähigkeit mind. 650 mm
- Drei Sitzplätze inklusive FahrerIn oder Fahrer
- Aufbau mit Schnellöffnung Seitenwand (Schiebeplane oder Schwenkwand)
- Ladebordwand 2 t oder vergleichbares System
- Auf Ladefläche mind. neun Stellplätze im Europaletten-Maß
- Nutzlast mind. 5 t
- Anhängervorrichtung für Anhänger mind. 8 t

Mindestausstattung:

Pos.	Anforderung/Mindestbeladung	Anzahl (nach Bedarf = mind. einmal, ggf. mehr)	Beschreibung, weitergehende Anforderung
<i>Folgende Ausstattung ist zur dauerhaften Beladung auf dem Fahrzeug vorzusehen:</i>			
01	Handhubwagen, 2,0 t Hublast	1	
02	Sackkarre / Stapelkarre, Traglast mind. 150 kg	1	Mit Treppenkuifen
03	Plattformwagen, Traglast mind. 200 kg	1	
04	Materialsatz Ladungssicherung (groß)	2	s. KatS-StAN NDS 002
05	Sandblech	2	
06	Straßenbesen	1	
07	Schaufel, Holsteiner Form	1	
<i>Folgende Ausstattung ist so vorzusehen, dass sie je nach Einsatzzweck kurzfristig modular verladen oder abgeladen werden kann:</i>			
a) Modulsatz Zelte:			
08	Zelt oder Falzelt, mind. 12m ² , zwei Seitenwände entnehmbar als Durchgangszelt, inkl. Beleuchtung	2	Insb. für Ein- und Ausgangssichtung Behandlungsplatz

09	Unterkunftszelt, inkl. Beleuchtung	2	Bspw. SG 50 / SG 500
10	Zeltheizung 25 kW mit Warmluftschlauch mindestens 5 m lang (maximal 10 m), Befestigung für Warmluftschlauch, Brennstoff Diesel/Heizöl, Elektroanschluss 230 V, 50 Hz, Stecker Schutzkontakt IP 68, leitungsgebundenes Thermostat, fahrbar mit Tragegriff inklusive Abgasrohr mit Regenhaube	2	Es ist zwingend eine Zeltheizung zu nutzen, die für die Luftherwärmung zur Einleitung in geschlossene Räume zugelassen ist
11	Warmluftschlauch mit Y-Verteilung	2	Zum Anschluss von zwei Zelten gleichzeitig
12	Kraftstoffbehälter 20 l Diesel	2	
13	Festzeltgarnitur	30	
14	Feldbett	20	
15	Decke	20	In Deckensack
16	Notfalltoiletten	Kapazität für mind. 50 Personen	Bspw. Faltkarton mit Sackeinlage inkl. Zelt / Umhausung oder mobile Toilettenkabine <i>(Beladung entbehrlich, wenn anhängerbasiert mitgeführt)</i>
17	tragbarer Feuerlöscher, ABC-Löschpulver, 6 kg, möglichst mit Standhalterung	2	Zur Ausstattung von Einsatzstellen (bspw. Notunterkünften)
<i>b) Modulsatz Trinkwasserversorgung:</i>			
18	Materialsatz Trinkwasserverteilung	1	s. KatS-StAN NDS 002
19	Materialsatz Trinkwasseraufnahme	1	s. KatS-StAN NDS 002
<i>c) Modulsatz Sanität:</i>			
20	Krankentragenlagerungsgestell	10	Alternativ vergleichbare Krankentragenlagerungssysteme
21	Krankentragenfahrzeug	2	Einachsfahrzeug, luftbereift

E 3.3

Gerätewagen Logistik klein (GW L kl)

Fahrzeugzweck:

- Transport von Einsatzkräften der Logistik- und Technikgruppe (anteilig)
- Transport von Ausstattung der Logistik- und Technikgruppe (anteilig)
- Transport für Materialnachschub und Verbrauchsgüter
- Logistik Hochwasserschutz
- Allgemeine Logistikaufgaben im Katastrophenschutz, auch im Gelände
- Zugfahrzeug für Anhänger

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Geländefähig, möglichst geländegängig
- Wadfähigkeit mind. 300 mm
- Mind. zwei Sitzplätze inklusive Fahrer/in oder Fahrer
- Aufbau mit Schnellöffnung Seitenwand (Schiebeplane oder Schwenkwand) oder Pritsche mit Plane und Spriegel
- Auf Ladefläche mind. sechs Stellplätze im Europaletten-Maß
- Selbstbergewinde
- Anhängervorrichtung für Anhänger mind. 3,5 t

Mindestausstattung:

Pos.	Anforderung/Mindestbeladung	<u>Anzahl</u> (nach Bedarf = mind. einmal, ggf. mehr)	<u>Beschreibung, weitergehende</u> <u>Anforderung</u>
<i>Folgende Ausstattung ist zur dauerhaften Beladung auf dem Fahrzeug vorzusehen:</i>			
01	Kreuzhacke, mind. 3 kg	1	
02	Bügelsäge	1	
03	Kuhfuß / Nageleisen, mind. 60 cm	1	
04	Bolzenschneider, mind. 70 cm	1	
05	Kehrgarnitur	1	
06	Schaufel, Holsteiner Form	1	
07	Umreifungsspanner	1	Inkl. Vorrat Bandklemmen und Umreifungsband
08	Handabroller für Klebeband	1	Inkl. Vorrat Klebeband
09	Materialsatz Ladungssicherung (groß)	1	s. KatS-StAN NDS 002
10	Kraftstoffbehälter 20 l (Benzin)	2	
<i>Folgende Ausstattung ist so vorzusehen, dass sie je nach Einsatzzweck kurzfristig modular verladen oder abgeladen werden kann:</i>			
<i>a) Modulsatz Stromversorgung:</i>			
11	Kraftstoffbindemittel, 10 kg	1	

12	kraftstoffbeständige Plane, mind. 3x3 m	1	
13	Elektroheizlüfter	2	400 V / 16A, 15 kW Heizleistung, IP X4
14	Stromerzeuger mind. 8 kVA mit Abgasschlauch	1	DIN 14685-1, mit Isolationsüberwachung und externer Betankung
15	Materialsatz Stromerzeuger	1	s. KatS-StAN NDS 002
16	Materialsatz Stromverteilung (groß)	1	s. KatS-StAN NDS 002
17	Materialsatz Beleuchtung	1	s. KatS-StAN NDS 002
18	Werkzeugsatz Elektro (klein) / Spannungsprüfung	1	Handwerkzeuge VDE, Spannungsprüfer, Isolationsband, Warnzeichen
19	Kabelbrücke, 1m	5	Belastbarkeit mind. 5t / 20cm ²
	<i>b) Modulsatz Technik:</i>		
20	Faltzelt, mind. 12 m ² ,	1	Inkl. Beleuchtung und Bodenplane
21	Vielzweckleiter	1	
22	Schaufel, Frankfurter Form	3	
23	Schaufel, Holländer Form / Emsländer Form	3	
24	Spaten	1	
25	Randschaufel oder Schneeschaufel	2	
26	Straßenbesen	3	
27	Eisscharre	1	
28	Wasserschieber	1	
29	Fäustel, 2 kg	1	
30	Vorschlaghammer, mind. 7 kg	1	
31	Axt, mind. 2 kg	1	
32	Brechstange, mind. 120 cm	1	
33	Metallsäge	1	Inkl. Ersatzsägeblätter
34	Satz Regenschutzbekleidung (robuste Qualität, EN 343; Jacke, Hose, ggf. Kopfbedeckung, Gummistiefel S5)	6	
35	Wathose, S5 HRO, inkl. Seilsicherung mit Schnelltrennungseinrichtung	2	
36	automatische Rettungsweste	2	DIN EN ISO 12402-2, 275 N, Schutzhülle in Signalfarben; inkl. Nachfüllset
37	Werkzeugkasten inkl. Werkzeugsortiment	1	Für Holzarbeiten, kleinere Montage- und Instandsetzungsarbeiten („Haustechnik“)

38	Sortiment Schrauben und Nägel	1	
39	Sortiment Verbindungsmittel	1	Isolierband, Kabelbinder, Gewebeklebeband, Schlauchschellen
40	Schutzausstattung Montagearbeiten (Gehörschutz, Schutzbrille, Staubschutzmaske, Arbeitshandschuhe EN 388 mit langer Stulpe, ggf. Schutzhelm EN 397)	2	
41	Nivelliermesslatte, teleskopierbar, mind. 4 m	1	
42	Wasserwaage, mind. 100 cm	1	
43	Bohrschrauber, mind. 30 Nm, akku- oder netzbetrieben	1	Inkl. Bohrer- und Schraubaufsatzsortiment
44	Säbelsäge, akku- oder netzbetrieben	1	Inkl. Reservebestand Sägeblätter
45	Motorkettensäge, 2,3 kW	1	<i>Optionale Ausstattung</i>
46	Satz Schutzbekleidung Kettensäge (Forstschutzhelm mit Drahtgittervisier und Kapselgehörschutz, Schnittschutzlatzhose, Schnittschutzstiefel, Schutzhandschuhe)	1	<i>Optionale Ausstattung, verbindlich wenn Kettensäge vorgesehen</i>
47	Kombi-Kraftstoffkanister Kettensäge mit automatischen Einfüllsystemen	1	<i>optionale Ausstattung, verbindlich wenn Kettensäge vorgesehen</i>
48	Verkehrsleitkegel, vollreflektierend	10	DIN 13422, Höhe 75cm, mit BAST- Zulassung
49	Warnblitzleuchte, Lichtfarbe gelb, akku- oder batteriebetrieben	5	
50	Einschlaghaltestange Absperrband	20	
51	Absperrband, 500 m	4	
52	Vorrat Streusalz, 10 kg	1	Inkl. Handschaufel und Eimer

E 3.4

Gerätewagen Logistik „7,5“ (GW L 7,5)

Fahrzeugzweck:

- Transport von Einsatzkräften der Logistik- und Technikgruppe (anteilig)
- Transport für Materialnachschub und Verbrauchsgüter
- Allgemeine Logistikaufgaben im Katastrophenschutz
- Zugfahrzeug für Anhänger

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Lastkraftwagen oder Transporterfahrzeug nicht über 7,49 t zGG
- Mind. zwei Sitzplätze inklusive Fahrerin oder Fahrer
- Aufbau Pritsche mit Plane und Spriegel, Kofferaufbau oder Transporter Kastenwagen
- Auf Ladefläche mind. vier Stellplätze im Europaletten-Maß
- Anhängervorrichtung für Anhänger mind. 3,5 t
- Optional Ladebordwand mind. 1 t

Mindestausstattung:

<u>Pos.</u>	<u>Anforderung/Mindestbeladung</u>	<u>Anzahl</u> (nach Bedarf = mind. einmal, ggf. mehr)	<u>Beschreibung, weitergehende</u> <u>Anforderung</u>
01	Handhubwagen, 2,0 t Hublast	1	<i>Sofern Fahrzeug mit Ladebordwand ausgestattet</i>
02	Materialsatz Ladungssicherung (groß)	2	s. KatS-StAN-NDS 002
05	Straßenbesen	1	
06	Schaufel, Holsteiner Form	1	

E 3.5

Anhänger für Logistikzwecke (Anh Log)

Fahrzeugzweck:

- Schnell verfügbare, unbeladene Logistikkapazität
- Allgemeine Logistikaufgaben im Katastrophenschutz
- Trockenlager für Verpflegungsgruppe im Einsatzraum
- Zwischenlager für Ausstattung / Versorgungsgüter im Einsatzraum
- Anhänger-Lafette für Transport externer Wechselbrücken / austauschbare Wechselbrücke im Logistikeinsatz

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Anhänger mit Aufnahmegestell für BDF-Wechselbrücken (Lafette)
- Mit Wechselbrücke als Koffer oder Pritsche mit Plane und Spriegel
- Mind. 8 t Nutzlast

Mindestausstattung:

<u>Pos.</u>	<u>Anforderung/Mindestbeladung</u>	<u>Anzahl</u> (nach Bedarf = <u>mind. einmal,</u> <u>ggf. mehr</u>)	<u>Beschreibung, weitergehende</u> <u>Anforderung</u>
01	Europalette (leer)	12	
02	Transportbehälter (leer)	6	Europalettenmaß
03	Materialsatz Ladungssicherung (groß)	1	s. KatS-StAN NDS 002
04	Unterlegkeil	2	DIN 76051

E 3.6

Mobile Netzersatzanlage (NEA) mit Lichtmast

Fahrzeugzweck:

- Stromerzeugung
- Netzersatzbetrieb / Gebäudeeinspeisung
- Ausleuchtung

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Dieselstromerzeuger mit mind. 40 kVA Nennleistung, inkl. Erdungsausstattung
- Geeignet für Einsatzstellenbetrieb und Gebäudeeinspeisung
- Mit Anschluss über mind. ein Stück 400V / 63 A CEE-Steckdose für Einspeisebetrieb
- Eingebauter Lichtmast

Mindestausstattung:

<u>Pos.</u>	<u>Anforderung/Mindestbeladung</u>	<u>Anzahl</u> (nach Bedarf = mind. einmal, ggf. mehr)	<u>Beschreibung, weitergehende</u> <u>Anforderung</u>
01	Feuerlöscher, ABC-Löschpulver, 6 kg	1	DIN EN 3; Leistungsklasse mindestens 21 A-113 B
02	Feuerlöscher, Kohlenstoffdioxid, 2 kg	1	DIN EN 3
03	Anschlussleitungen	nach Bedarf	
04	Unterlegkeil	2	DIN 76051

E 3.7

Anhänger mobile Kraftstoffversorgung (Anh Tank)

Fahrzeugzweck:

- Kraftstofftransport
- Mobile Betankung / Kraftstoffabgabe

Technische Mindestbeschaffenheit:

- Anhängerbasiert
- Tankbehälter für mind. 500 l Kraftstoff zzgl. mind. 20 l Zusatzstoff für Abgasnachbehandlung
- Mit Pumpe und Zapfpistole zur Kraftstoffabgabe

Mindestausstattung:

<u>Pos.</u>	<u>Anforderung/Mindestbeladung</u>	<u>Anzahl</u> (nach Bedarf = <u>mind. einmal,</u> <u>ggf. mehr)</u>	<u>Beschreibung, weitergehende</u> <u>Anforderung</u>
01	Kanalabdeckung, magnetisch, kraftstoffbeständig	1	
02	Öl- / Kraftstoffbindemittel, 10 kg	1	
03	kraftstoffbeständige Plane, 5x5 m	1	
04	Persönliche Schutzausstattung Kraftstoff (Augenspülflasche DIN EN 15154-4, Vollsichtschutzbrille EN 166, Einweg-Halbmaske EN 405, Schutzhandschuhe nitrilbeschichtet EN 388 / E 420, Schutzhandschuhe PVC EN 374 / EN 388 / EN 420, Schürze EN 14605, Chemikalienschutzoverall EN 1149-5, Überziehtiefel)	2	
05	Kehrgarnitur	1	
06	tragbarer Feuerlöscher, ABC-Löschpulver, 6 kg	2	DIN EN 3; Leistungsklasse mindestens 21 A-113 B
07	Unterlegkeil	2	DIN 76051